



09.06.2004 – 10:23 Uhr

Schweizer Freunde der SOS-Kinderdörfer: Kleingeld leistet grosse Hilfe

Bern (ots) -

Per Jahresende können verschiedene alte Währungen aus Europa nicht mehr umgetauscht werden. SOS-Kinderdorf sammelt weiterhin Restgelder und Fremdwährungen aus aller Welt und finanziert damit den Bau von SOS-Familienhäusern.

Diverse ehemalige Landeswährungen, so zum Beispiel Münzen aus Frankreich, Belgien und Luxemburg, welche bereits jetzt nur noch bei den jeweiligen Zentralbanken eingetauscht werden können, verfallen per Jahresende.

Statt die Münzen und das nicht mehr benötigte Ferienkleingeld verfallen zu lassen, kann damit wertvolle Hilfe geleistet werden: Seit Jahren sammelt SOS-Kinderdorf Restmünzen und Feriengelder aus aller Welt. Mit diesem Kleingeld konnte in der Vergangenheit unter anderem ein Familienhaus im SOS-Kinderdorf Monaragala/Sri Lanka finanziert werden.

SOS-Kinderdorf sammelt weiterhin Restgeld aus allen Euroländern sowie Münzen aus aller Welt und hat die Möglichkeit, das Geld für einen guten Zweck umzutauschen. Das Restgeld kommt dem neuen SOS-Kinderdorf Temirtau in Kasachstan zu Gute, welches mit Schweizer Spendengeldern erbaut wurde.

Am Flughafen und im Flugzeug

Die Fluggäste und Mitarbeiter/innen der Swissair leisteten bis zum Jahr 2002 einen grossen Beitrag zur Sammelaktion: Auf den verschiedenen Flügen konnten Restgelder in einem speziell zu diesem Zweck vorgesehenen SOS-Spendenumschlag an das Flugpersonal abgegeben werden. Die SWISS International Airlines führt diese Sammelaktion zu Gunsten von SOS-Kinderdorf weiter. Auf allen Linienflügen können Münzen und Noten gespendet werden.

Auch mit den grossen, herzförmigen Sammel-Behältern an den Flughäfen Zürich und Basel werden weiterhin Münzen gesammelt. Überdies können Restgelder auch an die Geschäftsstelle von SOS-Kinderdorf, Hessestrasse 27a, 3097 Liebfeld, gesendet werden.

SOS-Kinderdorf ist ein privates, politisch und konfessionell ungebundenes Kinderhilfswerk. Seit 1949 hat diese Organisation das Ziel, verlassenen und in Not geratenen Kindern - ungeachtet ihrer ethnischen Zugehörigkeit, Nationalität und Religion - eine Familie, ein ständiges Zuhause und eine solide Vorbereitung auf ein Leben in Selbständigkeit zu bieten. SOS-Kinderdorf ist in 132 Ländern tätig. In den weltweit 442 Kinderdörfern und 337 SOS-Jugendwohneinrichtungen werden rund 55'000 Kinder und Jugendliche permanent betreut. Sie können im Erwachsenenalter ihr Wissen in ihrer Heimat zum Nutzen aller weitergeben. Somit wird eine nachhaltige Entwicklungshilfe gewährt. SOS-Kinderdorf beschäftigt fast ausschliesslich lokale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der Verein "Schweizer Freunde der SOS-Kinderdörfer", einer der elf europäischen Fördervereine der Organisation SOS-Kinderdorf, feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen.

Kontakt:

Schweizer Freunde der SOS-Kinderdörfer
Yvonne Alessandri

Leiterin Kommunikation
Hessstrasse 27a
Postfach
3097 Liebefeld
Tel. +41/31/979'60'62
E-Mail: yvonne.alessandri@sos-kinderdorf.ch
Internet: <http://www.sos-kinderdorf.ch>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004403/100475747> abgerufen werden.